

## Mehr Pippis, weniger Annikas

05.02.2020, 08:56 | Wissenschaft, Forschung, Bildung

Pressemitteilung von: *petraTrautwein*

Presseagentur: *Petra Trautwein*



Herrman Scherer verleiht Excellence Award an Petra Trautwein Foto: Dominik Pfau

Excellence Award für Petra Trautwein aus Gauting beim 4. Internationalen Speaker Slam in München.

In ihrem Beitrag fordert sie, dass Eltern sich mehr um die Persönlichkeitsentwicklung als um Schulnoten sorgen. Dabei ist es ihr sehr wichtig, dass alle Kinder selbstbewusst und erfolgreich durch die Schule gehen und ihre Potenziale zu entfalten. „Mehr Pippi Langstrumpfs und weniger Annikas“, das ist ihr Motto, mit dem sie Kinder individuell fördert.

Der Speaker Slam ist ein Rednerwettbewerb. So wie bei den beliebten Poetry Slams um die Wette gereimt oder gerappt wird, messen sich beim Speaker Slam Redner mit ihren persönlichen Themen gegeneinander. Die besondere Herausforderung: Der Sprecher hat nur vier Minuten Zeit, sein Publikum mitzureißen und zu begeistern. Einen Vortrag auf diese Zeit zu kürzen und trotzdem alles zu sagen, was wichtig ist, und sich dann noch mit seinem Publikum zu verbinden, ist wohl die Königsklasse im professionellen Speaking. Nerven wie Drahtseile brauchen die Teilnehmer sowieso, denn nach genau vier Minuten wird das Mikrophon ausgeschaltet. „Es war aufregend und hat total Spaß gemacht, mit so vielen Rednern auf der Bühne zu stehen.“, so Trautwein. Für ihren Beitrag erhielt sie den Excellence Award.

Das von Top-Speaker Hermann Scherer ins Leben gerufene Event begeistert mit vielfältigen Themen, die so bunt und abwechslungsreich wie das Leben selbst sind. Eine professionelle Jury bewertete die 71 Teilnehmer und vergab die Awards. Darin saßen diesmal unter anderem Stefan Brondner von der gleichnamigen Redneragentur, Radioexperte Dirk Hildebrand, Hamburg 1-Chef Jörg Rositzke und seine Frau Anke sowie Hermann Scherer.

Petra Trautwein sprach in ihrer Rede darüber, wie sie Kinder dabei unterstützt selbständig und erfolgreich durch die Schule zu kommen. Müttern hilft sie dabei, beim Thema Schule loszulassen, den Stress zu reduzieren und ihren Kindern damit Raum geben, ihre Potenziale zu entfalten. „Ich möchte einfach, dass die Schule läuft und die Kinder glücklich sind.“, so die Lernexpertin. Sie arbeitet mit Kindern und Eltern in Gauting sowie deutschlandweit als Online-Coach und Expertin und hat eine große Fangemeinde in den sozialen Medien.

Nach New York, Wien, Frankfurt, Hamburg und München fand der internationale Speaker Slam nun zum vierten Mal in

München-Ascheim statt. Mit 71 Teilnehmern wurde erneut ein Weltrekord aufgestellt.

Die Herausforderung des Abends bestand darin, das Publikum und die fachkundige Jury, welche aus Autoren, Speakern und Unternehmern zusammensetzte, genau dort abzuholen, wo sie sind, sie zu überzeugen und für das Thema zu begeistern – all das in nur vier Minuten.

## **Portrait**

Petra Trautwein ist Lernexpertin aus München. Sie möchte, dass Kinder selbstbewusst und erfolgreich durch die Schule kommen und Mütter sich weniger stressen. Dafür arbeitet sie online und in ihrer Coachingpraxis mit den Familien und hat auf Facebook eine große Fangemeinde.

Als Speakerin setzt sie dem Leistungsstress in der Schule eine andere Sichtweise entgegen. Denn wir brauchen mehr selbstbewusste Kinder, die ihren individuellen Weg gehen als angepasste Einserschüler, wenn wir als Gesellschaft weiter innovativ, kreativ und wachstumsorientiert sein wollen. Wir brauchen Persönlichkeiten und keine Lerncomputer.

Die Schule nimmt in den meisten Familien mittlerweile so viel Raum ein, dass vor allem Frauen häufig Einschränkungen im Berufsleben in Kauf nehmen, um ihre Kinder durch die Schule zu begleiten. Erfolgsblockaden auf beiden Seiten sind die Folge.

---

News-ID: 1075849 • Views: 577 (Stand: 09.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1075849/Mehr-Pippis-weniger-Annikas.html>